

Alte Charaktere:

Valnar Darnus:

Ein junger Krieger aus der Stadt Limm, dessen Eltern schon früh gestorben sind. Verliebt und naiv merkt er nicht, dass seine Ehefrau Aysha ein Vampir ist. Selbst durch Asgar Serran in einen Vampir verwandelt, versucht er diese bedrückende Existenz abzulegen. So nimmt der Konflikt mit Asgar seinen Lauf.

Alaine Frynia:

Jung und schön aus der Stadt Asran, wird sie eines Tages bewusstlos in der Stadt Tradan gefunden. Keinem bekannt, wird sie zum Arzt gebracht, der ihre Krankheit nicht bestimmen kann. So, aus der Bewusstlosigkeit erwacht, wird sie nach Shannar ins Irrenhaus eingeliefert. Dort wird sie heimlich vom Vampir Asgar Serran besucht.

Asgar Serran:

Vor 400 Jahren geboren, als Vampire noch das Land überfluteten, wurde er selbst unfreiwillig zum Vampir gemacht. Sein Dasein wird durch den Schwur, seinen Schöpfer - gleichzeitig Mörder sein Eltern - zu finden und zu töten bestimmt. Rachsüchtig macht er ein Schloss zum Mittelpunkt seiner Existenz, dessen Bewohner er versklavt. Als er sich eines Tages jedoch in Alaine Frynia verliebt, beginnt sein Schicksal einen anderen Lauf zu nehmen.

Abraxas Ethar:

Als erster Vampir seines Meisters erschaffen, um Schrecken in der Welt zu verbreiten, ahnt er nicht, dass er nur als Marionette dient. Versteckt in einer Höhle nördlich der Stadt Limm, wartet er das Ende des heiligen Kreuzzuges gegen die Vampire ab. Und irgendwie scheint er Nakiko zu mögen.

Neue Charaktere:

Nakiko Takasi (by Phibi)

Sie ist ein kleines 12 Jähriges Mädchen und wohnt in einem kleinen Dorf namens Limm ihre Freundin Dori begleitet sie auf ihre Reise.

Dori Natsukawa (by Phibi)

Nakiko's allerbeste Freundin Dori wohnt auch in Limm und ist 11 Jahre alt sie geht mit Nakiko durch dick und dünn. Sie sieht fast so aus wie Alaine aber sie ist etwas kleiner.

Momoko (by Momoko14)

Momoko ist 14 Jahre Alt und lebt auch in der Stadt Limm, leider wird sie erst am Ende der Geschichte vorkommen.

Vampires Dawn

Es war einmal ein kleines Mädchen namens Nakiko, sie war 12 Jahre alt und nicht so beliebt außer Dori ihre Freundin liebte sie, Prinz Gohan. Als sie an einen wunderschönen Sommertag nach Hause gingen trafen sie den Prinzen. Er hatte schon mit Blumen gewartet und übergab sie Nakiko Dori schaute zu und musste lachen. Aber sie warf die Blumen weg weil sie den Prinzen nicht liebte. sie gingen nach Hause auf dem Weg passierte was merkwürdiges was ihr Leben für immer verändern würde. Nakiko und Dori sahen einen Baum ohne Blätter, Blüten oder Früchten das war sehr merkwürdig. Sie dachten: (In der Sommerzeit keine Blüten? hmmm... sehr merkwürdig) Als sie weiter gingen sahen sie Menschen die sie noch nie gesehen hatten. Zwei Männer und eine Frau. Beide Männer hatten graue Haare, einer hatte eine Sonnenbrille auf der andere keine sondern rote leuchtende Augen. Die Frau hatte einen Zopf und zwei Strähnen und auch leuchtende rote Augen. Der mit der Brille kamen ihr bekannt vor sie dachten: (Hm... der sieht aus wie Valnar Darnus, bestimmt habe ich mich getäuscht.) Sie gingen an den dreien vorbei doch der ohne Brille sagte: "Hey bleibt stehen" Nakiko und Dori standen erstarrt da. Sie drehten sich um und sagten erstottert: "J.....j.....a.....a?" Der ohne Brille: " Wie heißt ihr kleinen?" Nakiko sagte: " Wir dürfen nicht mit fremden reden." Der fremde : "Valnar rede du mit ihnen." Valnar: " Hallo Nakiko ich bin es Valnar Darnus du warst mal bei uns als du kein Schlüssel hattest und wir dich solange aufgenommen hatten bis deine Eltern wieder da waren. Dori dich kenne ich als ihre beste Freundin." Nakiko und Dori erstarrten und sagten: " Aber warum hast du graue Haare und eine Sonnenbrille auf und wer sind diese Leute?" Valnar sagt ganz beruhigend: "Ich stell sie euch vor. Der dein Namen wissen wollte heißt Asgar Serran und die hübsche Lady heißt Alaine Frynia." Alaine war rot als sie hörte "Hübsche Lady" Sie sagte: "Hübsche Lady?" Valnar sagte ganz locker: " Na wie sollste sonst sein, hässlich?" Alaine sagte: " Ach ist schon O.K." Asgar sagte ganz grimmig: " Hey Nakiko und Dori wollt ihr mit uns mitkommen?" Asgar flüstert zu Valnar und Alaine: "Wir könnten sie irgendwo hinschleppen und aussaugen ich habe nämlich durst." Valnar und Alaine waren dagegen. Asgar sagte: "Oder ich mache sie zum Vampiren." Die beiden waren wieder dagegen. Valnar sagte: "Wir lassen sie einfach in Ruhe O.K.?" Asgar sagte ungläublich: "O.K." Asgar ging zu Nakiko und Dori und sagte: " Hei ich weiß ein gutes versteck wenn ihr mit euren Freunden verstecken spielt komm mit, und ihr beiden bleibt hier ist das klar?" Alaine sagte: "Jaja wir rühren uns nicht." Asgar ging mit Nakiko und Dori weg. Asgar sagte zu Nakiko: " Ich sehe du hast eine schöne Halskette lass mal richtig sehen." Nakiko hatte Vertrauen zu Asgar und ging mit dem Hals näher hin. Asgar schaute sich die Kette an. Dori komm mal rüber hast du schonmal so eine schöne Kette gesehen? Doch dann beiste er in den Hals Nakiko war gelähmt weil der Biss eines Vampires das Opfer lähmt also konnte sie auch nicht schreien. Asgar saugte ihr junges Blut und sein Speichel tropft in die Bisswunde. Nakiko wurde ohnmächtig. Dori wollte wegrennen aber da hatte Asgar sie schon im Arm, er beiste sie in den Hals und schlürfte weiter Blut und ließ sein Speichel in die Wunde fließen. Asgar nahm die beiden auf den Arm und trug sie zu den Alaine und Valnar. Asgar sagte: "Ihr seid wirklich dumm ihr müsst doch langsam wissen das ich gut lügen kann." Valnar schrie Asgar an: WAS HAST DU GETAN SIE GETÖTET ODER VERWANDELT?" Asgar sagte: " Na verwandelt denkst du ich lasse zwei WUNDERSCHÖNE Mädchen sterben?" Valnar sagte: " Tja dann müssen wir sie nun zum Schloss bringen." Sie bemerkten nicht das sie beobachtet werden nämlich von Abraxas der durch seine Zauberkuugel guckt. Er hatte es auf die Mädchen abgesehen. Abraxas sagte zu sich: Ich werde sie zu meinen Sklaven machen aber erst sollen sie alle Zauber von Asgar lernen. MUHAHAHAHAHAHA!!!! *In Asgars Schloss* Die beiden hatten ein Zimmer mit 2 Säcken und 2 Betten. Sie erholten sich. Valnar, Asgar und Alaine kamen ins Zimmer. Asgar sagte: Willkommen in meinem Schloss junge Vampire. Beide erschrakten auf: " JUNGE VAMPIRE??!!!!!!!" Asgar: "Ja ihr werdet viel Magie lernen, wie man Menschen aussaugt, umwandelt und wie man sich verwandelt. Kommt mit und folgt mir hier kann man sich leicht verirren" Dori und Nakiko folgten den dreien bis hin zu einer Tür die ganz verborgen ist. Asgar sagte: "Kommt rein" Dori

und Nakiko gingen hinterher. Asgar sagte: "Dies was ihr seht ist mein Magierzimmer hier werdet ihr Zaubern lernen und sonst was. Sie gingen weiter und sahen vor sich eine maschine. Alaine sagte: Hier könnt ihr verschiedene Zaube lernen." Sie gingen nach links da war ein Pentagramm. Valnar erklärte: "Hier könnt ihr euch mit Seelen verschmelzen. Keine angst es passiert euch nichts außer das ihr vielleicht intelligenter, stärker usw werdet. Und passt auf wegen den zauber "Blutarre" das kann ein Vampir in Starre bringen dafür gibt es einen Trang der Ewigkeit." Valnar hab jeden von ihnen 10 Tränke davon. Die Mädels lernten jeden zauber es dauerte 5 Monate bis sie alle zauber konnten. Eines Nachts wollten sie mal wieder schlafen das taten sie auch. Aber dann tauchte Abraxas auf der die beiden Mädchen haben wollte. Abraxas Zauberte Blutstarre und sie konnten sich nicht mehr rühren. Abraxas nahm sie in einen Sack mit und schwing davon in seine versteck. *In Abraxas Gruft* Abraxas schmies die beiden aus den Sack. Sie blieben erstarrt da weil sie in Blutstarre gefallen sind. Abraxas sah Tränke der Ewigkeit un flöste den beiden etwas ein. Nach 10 Minuten erwachten sie in einer Zelle. Nakiko sagte ängstlich: "Wo sind wir?" Dori: "Ich weis nicht." Doch aus einmal ging eine Falltür auf und sie stürzten runder bis in Abraxas Saal. Abraxas saß auf einen Tron und sagte: " Na wie gefällt euch meine kleine Gruft?" Nakiko sagte:" Du Schwein was hast du mit uns vor und wer bist du?" Abraxas sagte: "Ich bin Abraxas euer Gebieter ihr werdet für mich arbeiten also ihr seid meine Sklaven!" Dori sagte: "Pah wir finden bestimmt hier raus!" Abraxas sagt: "Dann werde ich euch finden und zurück holen also wäre flüchten nicht so schlau." Nakiko fragte Abraxas mit tränen: "Was willst du von uns?" Abraxas sagt: "Ich will das ihr Alaine, Asgar und Valnar tötet. Sie haben meine pläne durchkreuzt und mich zum narren gemacht." Dori fragte: "Bist du auch ein Vampir?" Abraxas antwortete: "Ja." Nakiko sagte logisch: "Aber warum willst du dann andere Vampire töten nur wegen paar Pläne." Abraxas: "Weil ich nicht so bin wie die anderen Vampire, jetzt geht und tötet die drei! MUHAHAHAHAHA!" Dori und Nakiko sagten: "Wir werden niemals dir gehorchen!" Abraxas sagte: "Oh doch das werdet ihr." Abraxas nahm vier Armbänder und machte zwei an Nakikos Armen und zwei an Doris. Abraxas erklärte: "Das sind Armbänder die verhindern das ihr mir nicht gehorcht. Wenn ihr nicht tut was ich euch sage dann wird ein kleiner Stromschlag euren Körper durchströmen." Nakiko kniete vor Abraxas weil sie wusste das es kein andere wahl gabe aber Dori blieb wütend stehen und schaute runder zu Nakiko und sagte zu ihr: "Nakiko steh auf der Typ hat doch keine Tassen im Schrank! Los steh auf" Dori zerte an Nakiko aber sie wehrte sich und blieb auf knien. Abraxas sagte: "Tja deine Freundin Nakiko ist sehr klug aber du bist wohl sehr zäh dann werde ich mal einen kleinen Stromschlag auslösen." Die Armbänder von Dori gaben viele Stromschläge aus die nur so wehtaten das Dori in ohmacht fallen lies. Nakiko stand auf und ging zu Abraxas. Nakiko sagte: "Ich werde es auch allein schaffen sie zu töten." Abraxas sagte: "Tu dir kein zwang an aber bleib mal kurz stehen." Abraxas ging zu Nakiko, er küsste sie auf die Wange. Nakiko wurde rot. Abraxas sagte: "Nun geh." Nakiko verwandelte sich in eine Fledermaus und flog zum Schloss. Kurz darauf wachte Dori auf die in ihr Zimmer in der Gruft war. Sie fragte sich wie es Nakiko geht. Abraxas ging in Doris Zimmer und sagte: "Deine Freundin ist schon auf den Weg zum Schloss du solltest ihr hefen." Dori sagte: "NEIN ich werde dir niemals gehorchen!" Dori bekam einen kleinen Stromschlag. Abraxas sagte: "Wie dumm du doch bist da ist ja Nakiko noch viel schlauer." Nakiko flog weit und fand das Schloss. *In Asgars Schloss* Sie dachte sich: "Vieleicht machen sie sich ja sorgen." Nakiko verwandelte sich zurück und ging ins Schloss. Sie ging hinauf auf ihr Zimmer wo Alaine, Valnr uns Asgar waren und dachten. Sie sagte: "Ich bin wieder da!" Alle gingen hin und Valnar fragte: "Wo ist Dori?" Nakiko weinte (Blut) und sagte: "Ich kann es euch nicht sagen." Asgar sah die komischen Armbänder und schaute sie sich genauer an. Asgar fragte: "Schicke Armbänder wo gibst du zu kaufen?" Nakiko sagte: "Leider habe ich sie von ... bekommen." Asgar: "Wem?" Valnar sagte: "Du verheimlichst was, aber was nur." Nakiko sagte: "Ich kann es euch nicht sagen aber ich muss etwas sehr wichtiges machen, was ich eigentlich nicht machen will ich bin also gezwungen euch zu TÖTEN." Asgar sagte: "Uns töten hast du ne macke oder was das traust du dir sowieso nicht." Nakiko sagte: "Es ist ein befehl von Alaine sagte: "VON WEM?" Nakiko sagte mit tränen: "A b r a x a s." Nakiko bekam zwei Stromschläge und sie zuckte

zusammen. Alle erstarrten und sagten: "ABRAXAS." Asgar sagte: "Dieses feige Huhn nehmt euch als Sklaven nur um uns zu töten?" Nakiko antwortete: "Ja, er ist so grausam aber vor kurzen hat er mich auf die Wange geküsst." Nakiko wurde ganz rot als sie das sagte. Valnar sagte: "GEKÜSST!" Asgar sagte: "Hey in den steckt wohl doch ein weicher Kern." Valnar sagte: "Ei ei ei was seh ich da ein verliebtest Ehepaar noch ein Kuss dann ist schluss weil der Mann zur Arbeit muss." Nakiko haute Valnar eine runder. Nakiko sagte: "Ich muss euch jetzt töten." Aaine sagte:

"Nein das wirst du nicht du hörst doch nicht auf Abraxas oder?" Auf einmal kam eine Fledermaus ins Zimmer die sich zurück verwandelte. Es war Abraxas mit Dori untern Arm die er gleich hinwarf. Er sagte: "Dori brauche ich nicht mehr ich brauche nur noch dich... Nakiko!" Die Armbänder von Dori waren ab. Nakiko kniete vor Abraxas. Valnar sagte: Nakiko was soll das? Steh auf!" Abraxas sagte: "Du hast sie noch nicht getötet naja dann machen wir es beide zusammen." Nakiko stand auf sie sagte zu Abraxas: "Ich will nicht." Abraxas drohte: "Dann wirst du mit sterben." In den moment greifte Asgar Abraxas an. Valnar sagte: "Asgar was hast du vor?" Asgar antwortete: "Ich werde ihn töten bis zum bitteren Ende." Nakiko sagte: "Nein du wirst ihn nicht töten." Nakiko stellte sich vor Abraxas. Abraxas sagte: "Du dummes weib ich werde schon klar kommen!" Als Nakiko "dummes weib" hörte musste sie weinen sie fragte Abraxas: "Und was war mit den Kuss?" Abraxas sagte: "Siehst du nicht das ich dich nur benutze der Kuss war nur so damit du mir gehorchst." Abraxas versteckte seine waren gefühle für Nakiko damit sie es nicht weis. Nakiko sagte: "Ich dachte du magst mich oder lieben?" Abraxas sagte: "Nur ein dummkopf würde dich mögen oder lieben und ich bin kein dummkopf." Nakiko ging auf knien. Abraxas hob die Hand und die Armbänder von Nakiko fielen ab. Abraxas sagte: "Ich behalte sie nur zur sicherheit jetzt brauchst du mir nicht mehr zu gehorchen. Nakiko ging zu Abraxas und flüsterte ihm ins Ohr: "Ich liebe dich weil du so schön böse bist." Abraxas wurde rot aber er versteckte sein Gesicht in seinen schwarzen Mantel. Nakiko geht weg und schaut noch einen kleinen blick zurück. Und drehte sich um und ging dann zu Dori um zu sehen was mit ihr ist. Sie fragte Valnar: " Was ist denn mit Dori los?" Valnar sagte traurig: "Sie ist in Blutstarre gefallen." Nakiko sagte: "Und was ist mit den Trank der Ewigkeit?" Valnar antwortete: " Wir haben keine mehr, bestimmt hat Abraxas euch alle gestohlen." Abraxas sagt: " Ja das stimmt..." Nakiko rufte mit wütende stimme: "GIB SIE SOFORT ZURÜCK Ò.Ó." Abraxas sagte: "Nein, vergiss es!" Abraxas ging zu Nakiko und machte ihr die beiden Armbänder wieder drum. Nakiko sagte geschockt: "O.O Nein." Abraxas sagt: "Doch." Nakiko war nun wieder ein Sklave von Abraxas. Sie war traurig. Nakiko nahm Nakiko unter die arme und verwandelte sich in eine Fledermaus und verschwand in seine Gruft. Dori lag immer noch in Blutstarre keiner konnte ihr helfen, außer ein Trank der Ewigkeit. Alaine, Vlanar und Asgar machten sich aus nach Nakiko zu suchen. Das taten sie auch Sie suchten und fanden die Gruft. *In Abraxas Gruft* Sie flogen rein. Sie sahen Abraxas und Nakiko. Nakiko schüttete gerade etwas Blut in einen trinkbecher für Abraxas. Er sagte: "Schau mal wir haben besuch." Nakiko schrie: " GEHT WEG DAS IST EINE FALLE!!!" Abraxas schnippte mit den Fingern und ein Käfig fiel über Alaine, Asgar und Valnar sie waren gefangen. Asgar sagte: "Ui sehr gemütlich hier. Da habe ich doch schon eine idee." Asgar zauberte sich zu einen Schatten und ging als Unsichtbarer durch die Stäbe. Asgar sagte zu den beiden: "Ihr bleibt solange hier bis ich Abraxas vernichtet habe." Beide sagten: "O.K.!" Asgar nahm sein Säbel. Abraxas nahm Nakiko vor sich, Abraxas sagte: " Wenn du mich aufschlitzt dann schlitzt du auch Nakiko auf." Asgar springt sehr hoch und hackte Abraxas den Kopf ab. (auf dieser art stirbt ein Vampir) Nakiko fielen die Armbänder ab und als sie das sah kamen ihr die tränen weil sie Abraxas liebte. Der Tag war gerettet auch der Käfig war weg. Sie merkten wie es wackelt Valnar schrie auf: "ALLE RAUS DIE GRUFT FÄLLT IN SICH ZUSAMMEN!" Valnar nahm Dori und Nakiko weil sie nicht so schnell waren. Asgar und Alaine rannten auch weg. Alle hilten sich an Asgar fest und er verwandelte sich zur Fledermaus. Sie flohen und sahen wie es explodierte. Die fünf sahen nur noch Schutt und Asche. Asagr flog weiter bis zum Schloss. *In Asgars Schloss* Es war Nacht und Nakiko war in ihren Sarg und dachte über Abraxas nach. Sie hörte eine Stimme die flüsterte: "Nakikooo" Nakiko machte die Sarg Tür auf und vor ihr Flog Abraxas als Blutgeist er sagte: "Nakiko du liebst mich doch." Nkiko sagte

ertsand:" J.a." Abraxas schlug vor: "Dann mach mich bitte wieder lebendig!" Nakiko sagte traurig: "Es geht nicht es tut mir leid." Abraxas jammerte:" Ohhhhhhhhhhhh diese qualen bitte hilf mir." Nakiko sagte: "Es geht nicht wenn sie es rausfinden." Abraxas sagte herzlich:" Ich liebe dich auch..." Abraxas meinte es ernst doch dann kam Valnar rein wegen den krach. Valnar sah Abraxas und schrie: "ALLE AUS DEN SARGEN ABRAXAS IST HIER ALS BLUTGEIST!" Dori, Asgar und Alaine kamen angerast. Dori hatte ein durchsichtiges Nachthemd an (XD) wo nur unten rum und oben rum alles verdeckt ist. Alle starrten kurz auf Dori. Und Dori sagte: "Was denn?" Sie schauten wieder weg und kümmerten sich um den Blutgeist Abraxas der schon lange wartet. Asgar sagte: "Was machst du hier schweb wieder zurück zur Hölle." Abraxas antwortete: "Nein ich habe es satt diese qualen zu erleiden!" Valnar sagt: "Ähm also was machst du eigentlich hier?" Abraxas antwortete: "Ich wollte meiner großen liebe nur ein gefallen erbitten." Nakiko ging zu Abraxas um ihn zu umarmen aber weil Geister durchsichtig waren fiel sie durch Abraxas. Abraxas schlug vor: "Ich habe eine idee warum könnt ihr mich nicht lebendig machen und ich würde mich auf eure Seite schlagen und Nakiko und ich könnten glücklich leben." Alle waren dagegen außer Nakiko. Nakiko war traurig weil alle dagegen waren sie rannte weinend aus den Schloss um frische Luft zu schnappen. In einer kleinen Stadt Asran sah sie ein kleines grünhaariges Mädchen wa auf einen Stein weinen und ging hin. Nakiko fragte : "Was ist denn los?" Das Mädchen antwortete: " Mein Vater schlägt mich immer und meine Mutter ist dafür..." Nakiko sagt: " Dann lass das dir nicht gefallen." Das Mädchen sagt traurig: "Wie denn?" Nakiko antwortete: " Was weis ich hmmm überigens wie heist du überhaupt?" Das Mädchen sagt: " Ich heiße Momoko und bin 14 Jahre alt un du?."Nakiko sagt: " Ich heiße Nakiko und bin 12 Jahre." Momoko sagt: " 2 Jahre jünger das sieht man dir aber nicht an." Nakiko sagt: "Ich weis. Kannst du bitte deine Augen schließen." Momoko schloß ihre Augen. Nakiko beugte sich zu Momoko und beißte sie in den Hals und saugt sie aus. Momoko kann sich nicht mehr bewegen weil der biss sie lähmt. Als Nakiko fertig wahr lies sie noch speichel in die wunde fliesen damit sie zum Vampir wird. Momoko wurde ohnmächtig. Nakiko nahm sie auf ihre zwei Arme und fog sie zum Schloss wo alle schon warteten und in einen kampf mit Abraxas verwickelt waren. Nakiko schrie: "HÖRT AUF!" Alle schauten zu Nakiko die ein Mädchen auf den Arm hatte. Asgar schrei sie an: "BIST DU VERRÜCKT EINFACH EINEN MENSCHEN MIT HER ZU BRINGEN!" Nakiko sagt: "Sie ist kein Mensch mehr sondern ein Vampir!" Asgar sagt: "Ich habe dir 10000 mal gesagt KEINE VAMPIRE MEHR!" Nakiko sagte: " Tut mir leid aber ich hatte durst... . Und lasst bitte Abraxas wieder zum Vampir werden!" Alaine sagte: "Wie schön liebe sein kann." Nakiko lag Momoko aufs Bett. Nakiko rannte schnell ins Magierzimmer und suchte das Buch und sie fand es. Sie rannte wieder ins Zimmer wo Valnar schon mit den Schwert Abraxas angreifen wollte aber der Schlag ging durch Abraxas. Dori sagte: " Du kannst keine toten mehr töten"! Valnar sagt" Stimmt." Nakiko Blätterte im Buch und fand ein Zauberspruchsie sprach: "Geist der gefangen in qualen ist lebe mit deinen Körper wieder!" Abraxas wurde wieder zum Vampiren. abraxas ging zu Asgar. Abraxas streckte die Hand raus um mit Asgar freundschaft zu schließen. Asgar konnte kein nein sagen und reichte Abraxas die Hand und beide schüttelten die Hand und Asgar sprach: " Naja irgendwie muss man ja Freunde haben." Nakiko rannte zu Abraxas und umarmte ihn und beide küssten sich was auch Asgar und Alaine machten. In den moment wachte Momoko auf und aucvh sie schloß mit den sechs auch eine gute Freundschaft. Wenn sie nicht gestorben sind dann leben sie noch heute. Tja das wird es wohl denn Vampire sterben nie!

ENDE

Eine geschichte von Nakiko Takasi/Jana Hochhaus
Idee von den Vampiren: Marlex